

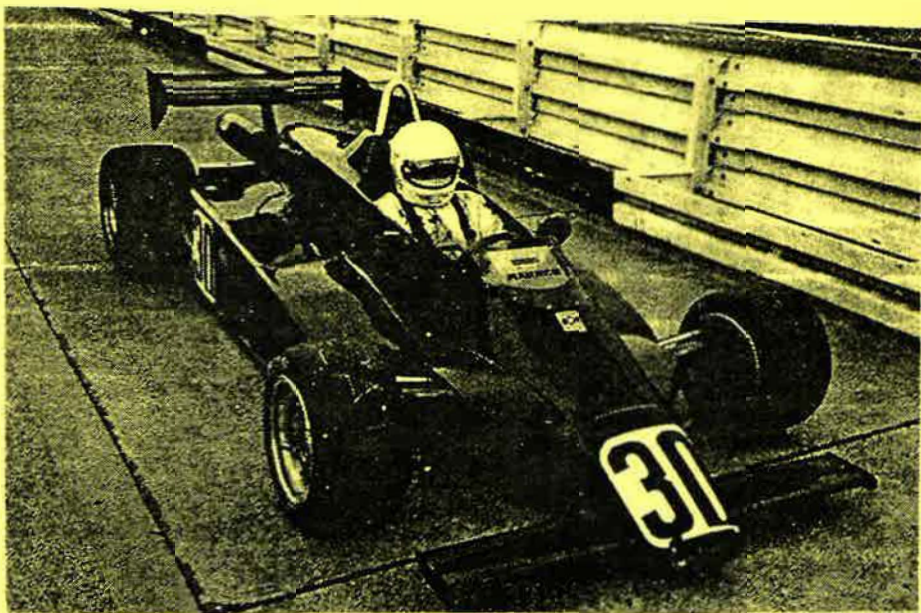
scuderia report

AUGUST 84

SCUDERIA



MÜNCHEN
im ADAC e. V.



--- S U P E R ---

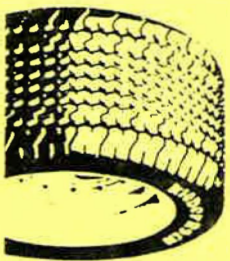
Gesamtsieg für M. Anspann beim
CanAm-Lauf in Erding

auto sport scherer

Südbayerns aktiver Zubehörhändler

macht Ihr Auto zum Sportgerät!

Die Siegerreifen der Slalomprofis



Kleber RS

155/70-13
165/70-13
175/70-13
205/60-13

167,50
142,50
166,50
195,50
incl. MwSt

Hosenträger
SABELT rot
DM 78,-
LICO Fahrerschuhe
DM 218,-
NOMEX
Fahrerhandschuhe
ab DM 78,-

Das ass,

wenn es um die Ausrüstung Ihres
Autos für Motorsport geht

auto sport scherer

Amplingstr. 35 · 8000 München 80
Telefon 0 89/40 31 34

Qualität nach Maß

Ihr Spezialist für Geländewagen, Breitreifen und Zubehör

Rammschutz für folgende Typen:

AMC Jeep CJ5-7	DM 399,00
ARO 10	DM 349,00
Daihatsu	DM 375,00
Datsun Patrol	DM 433,00
Isuzu Trooper und Pick Up	DM 438,00
Lada Niva	DM 336,00
Mercedes "G" Modelle	DM 450,00
Mitsubishi Pajero	DM 450,00
Range Rover	DM 388,00
Suzuki LJ 80	DM 249,00
Suzuki SJ 410	DM 353,30
Subaru	DM 222,30
Toyota FJ BJ 40 42 45	DM 410,50
Toyota Hi Lux	DM 429,00
Toyota HJ FJ 60	DM 439,00

Allrad-Fahrzeuge - 84 Modelle - EG - Importe

Toyota Tercel 4 WD	DM 17.500,--
Toyota Hi Lux Benzin	DM 19.900,--
Toyota Hi Lux Diesel	DM 21.900,--
Toyota BJ 42 Diesel 5-Gang	DM 25.600,--
Toyota BJ 45 Diesel	DM 28.500,--
Toyota HJ 60 Diesel 5-Gang Sperre	DM 35.700,--
Range Rover 2-türig 5-Gang	ab DM 37.900,--
Range Rover 4-türig 5-Gang	ab DM 43.800,--
Suzuki SJ 410	ab DM 12.900,--
Datsun Patrol 5-Gang HT Diesel	ab DM 25.200,--
Mitsubishi Pajero 5-Gang Servo	ab DM 23.890,--

Breitreifen für Isuzu Trooper
Felge 7 x 15 mit Reifen 275/60 R 15
und Kotflügelverbreiterung
Tüv - geprüft

Komplettpreis DM 2.990,-- per Satz

Südlige Geländewagenmodelle unter und gebrauchter Allrad-Fahrzeuge!

Bitte fordern Sie unseren Neuwagenkatalog gegen DM 2,80, wobei unsere Katalogmodelle mit beidseitigen
Zubehörmodellen gegen je DM 3,80 in Briefmarken an.

Bitte unbedingt Kfz.-Typ angeben, da sonst keine Bearbeitung möglich!

OFF-ROAD-SHOP MONIKA DREWKE

Kreuzstr. 2, 8082 Grafath - direkt an der B 471 - Telefon 081 44/3 52 oder 77 84
BP - Station mit eigener Service-Werkstatt

Liebe "SCUDERIA REPORT"-Leser,

mit großem Erfolg der "Kleinen" absolvierten wir unser erstes Fahrrad- und Tretcarturnier, welches unsere Sportleiterin Frau Hildegard Verlaan (fast im Alleingang) mit finanzieller Unterstützung der Raiffeisenbank Olching durchführte. Leider fehlten hier am Start doch einige Kinder der Scuderiamitglieder. Trotzdem, bei ca. 100 Startern, ein toller Erfolg und ein Dankeschön an die Raiffeisenbank und Frau Verlaan.

Letzte Woche hatten wir mit dem PMC eine Besprechung über die Abwicklung der Rallye 100 des PMCs und der Scuderia München. Durch unsere vielen Veranstaltungen in diesem Jahr geht dieser Termin (10.11.84) fast schon unter. Was unseren Kassier besonders freute, war die Tatsache, daß der PMC sämtliche finanzielle Risiken trägt, und unsere Clubkasse nicht belastet wird.

Natürlich wünschen wir uns eine Menge Starter, die eine Wiederholung der Veranstaltung im nächsten Jahr garantieren würden.

Mit sportlichen Grüßen

Ihr



Axel Naumann

1. Vorstzender



HOFNER+HUMPERT
WOHNBAU GMBH

WIR BAUEN AUCH IHR HAUS!

Sagen Sie uns, wie Sie sich Ihr Haus wünschen! Wir planen, kalkulieren und garantieren Ihnen einen
- absoluten und günstigen Festpreis -
bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Das heißt bei uns
BEZUGSFERTIG

*

Läßt sich Ihr Grundstück teilen, so verrechnen wir Ihnen den Grundstücksgegenwert zum Bau Ihres Hauses.

*

Zur Bebauung mit Einfamilien-, Reihen- oder Doppelhäusern sowie Eigentumswohnungen suchen wir im Raum München und S-Bahn Bereich laufend baureife
GRUNDSTÜCKE

*

Rufen Sie uns an: 089 / 834 30 31

*

Übrigens: Unsere Ausstattung und Bauweise werden Sie zufriedenstellen!

TERMIN | KALENDER

was ist,

- 12.8. Autocross Traunstein
- 16.8. Slalom Würmtal
- 16./18.8. Int. AvD Hunsrück Rallye
- 26.8. ADAC Slalom Stuttgart
- 1.9. Slalom SFG Trostberg
- 1.9. Rallye MSC Marktredwitz
- 1.9. Rallye 100 AC Deggendorf
- 2.9. DMV-Rallye-Großhabersdorf

was war,

10. OSTBAHNHOF-TOURISTIK-RALLYE 84 29.6.1984

Gerber x 3/Eilert B. BMW 323i 12. Platz

FLUGPLATZRENNEN MSC ERDING 7./8.7.1984

Anspann M.	CanAm	1. Gesamt
Kaufhold J.	Mini	ausgefallen
Reiter H.	URD	ausgefallen

RALLYE 200 AC BAVARIA 14.7.1984

Freisler J./(Lange E.) Porsche 1. Gesamt

GAUDIFAHRT DER SCUDERIA MÜNCHEN 21.7.1984

1. Kolb/Fellinger	235 Pkt	25 Pkt.
2. Sterr/Ondrusch	230 "	24 "
3. Thalmer R./Gandlgruber	207 "	23 "
4. Naumann/Naumann	198 "	22 "
5. Naumann R./(Wagner)	185 "	21 "
6. Gerber/(Gerber)	183 "	20 "
7. Hesse Rainer/(Co.)	165 "	19 "
8. Hesse Renate/(Co.)	156 "	18 "
9. (Thalmer L.)/(Co.)	155 "	
10. Scherer R./(Scherer)	131 "	17 "
11. (Appel)/(Ladauer)	62 "	
12. Hesse Gunda/(Hesse J.)	42 "	16 "
13. Kaufhold/Kaufhold	24 "	15 "
14. Geier/(Geier)	11 "	14 "

GETRÄNKEDIENST

FREI HAUS

BIER UND LIMO - SAFT UND WASSER

STAMMLER BRÄU
EXPORT
1 TRÄGER

DM 15.80

Eugen Hesse
8000 München 2
Augsburgerstr. 12
Tel.: (089) 26 66 90

SCUDERIA MÜNCHEN

Wenden Sie sich in allen Fragen zum und um den Club
SCUDERIA MÜNCHEN e.V. im ADAC
an die
Geschäftsstelle Ampfingstr. 35, 8000 München 80,
Tel.: 089/40 31 34

oder an die offiziellen Vertreter:

1. Vorsitzender	Axel Naumann	089/759 17 99
2. Vorsitzender	Rainer Scherer	089/ 40 31 34
Sportleiter	Hildegard Verlaan	08142/1 30 87
Schatzmeister	Eugen Hesse	089/ 26 66 90
Beisitzer	Herbert Göpfert	08131/ 47 52

CLUBABEND: Jeden ersten Mittwoch im Monat in der
Gaststätte "FLORIANSECK", Pullacher Platz 6, 8000
München 70, Tel.: 089/723 72 00. (Nähe Tierpark)
Beginn: 20.00 Uhr

Gut bürgerliche Küche - Parkplätze vorhanden

GÄSTE SIND BEI UNSEREN CLUBABENDEN IMMER HERZLICH
WILLKOMMEN

SPORTFAHRERSTAMMTISCH: Jeden dritten Mittwoch im
Monat ab 20.00 Uhr treffen sich die aktiven und
passiven Mitglieder und Freunde der SCUDERIA MÜNCHEN
in der Clubgaststätte "FLORIANSECK" zu einem ge-
mütlichen Ratsch.

SCUDERIA REPORT: Alle in dieser Ausgabe enthaltenen
Berichte, die mit einem Namen oder den Initialen des
Verfassers gekennzeichnet sind, stellen nicht unbe-
dingt die Meinung der SCUDERIA MÜNCHEN oder des
SCUDERIA REPORTS dar; sondern nur die des Verfassers.

FAHRRAD- und TRETcar-TURNIER am 14.7.1984

Wer hätte das gedacht?

Bei Sonnenschein bauten wir den Parcours für das Fahrrad-Turnier auf, und schon um 8.00^u waren viele Kinder da, um ihre Geschicklichkeit auf dem Rad'l zu testen. Bis zum Mittag waren es dann nur 17 Starter, und wir dachten, es geht nun so weiter. Doch es kam ganz anders! Kaum war die Siegerehrung für die Radler gelaufen, kam der Start für die Kleinen zum Tretcarfahren. Die zwei vom ADAC geliehenen Tretcars wurden ganz schön strapaziert. Bis zum Nennungsschluß waren 82 Buben und Mädchen zum Wettkampf angetreten, und es war echt was los. Mit Kindergärtnerinnen oder Lehrern möchte ich nach diesem Erlebnis nicht tauschen. Doch durch die Mithilfe meiner Kolleginnen und Kollegen und natürlich von Jürgen Hesse, Wolfgang Kolb und ein bisserl auch Karl Sterr konnte die Siegerehrung relativ pünktlich vorgenommen werden. Die Freude war groß, da zwar nur in jeder Altersgruppe einer gewinnen konnte, aber jedes Kind ein Geschenk der Raiffeisenbank mit nach Hause nehmen konnte.

Fazit: So kann man auch mit kleinen Sachen den Kindern große Freude machen. Wenn's nach mir geht, im nächsten Jahr wieder. Falls dann noch unsere Clubmitglieder mit ihren Kindern mitmachen, sind es noch ein paar mehr, und alles ist ein Riesenspaß.

Hildegard Verlaan

PETER SCHÖLLER

BUROMASCHINEN
BÜROMÖBEL
DATENTECHNIK
MEISTERBETRIEB

SCHWEDENSTEINSTRASSE 3
8000 MÜNCHEN 82
TELEFON 089/430 0 430

Presseberichte



GESCHICKLICHKEIT WAR TRUMPF beim Fahrrad- und Tretcarturnier, das die Raiffeisenbank Olching in Zusammenarbeit mit dem ADAC durchführte. Die kleinen Piloten steuerten ihre Wagen mit viel Begeisterung und Einsatz über den Rundkurs, bei dem es sowohl um eine gute Zeit, als auch um möglichst wenig Fehlerpunkte bei den Schikanen ging. Die Sieger jeder Altersklasse erhielten einen Pokal und zahlreiche Sachpreise.

Olchinger Fahrradturnier

OLCHING - Junge Radfahrer lädt die Olchinger Raiffeisenbank in Zusammenarbeit mit dem ADAC am Samstag, dem 16. Juli, auf ihrem Gelände an der Hauptstraße 73 in Olching zu einem Fahrradturnier ein, und zwar von acht bis zwölf Uhr. Am Nachmittag beginnt dann noch um 14 Uhr ein Tretcar-Turnier für Kinder ab fünf Jahren. Nennungen für die beiden Wettbewerbe nehmen die Raiffeisenbank Olching und alle angeschlossenen Zweigstellen entgegen. Die Sieger qualifizieren sich für weitere Regionalentscheidungen.

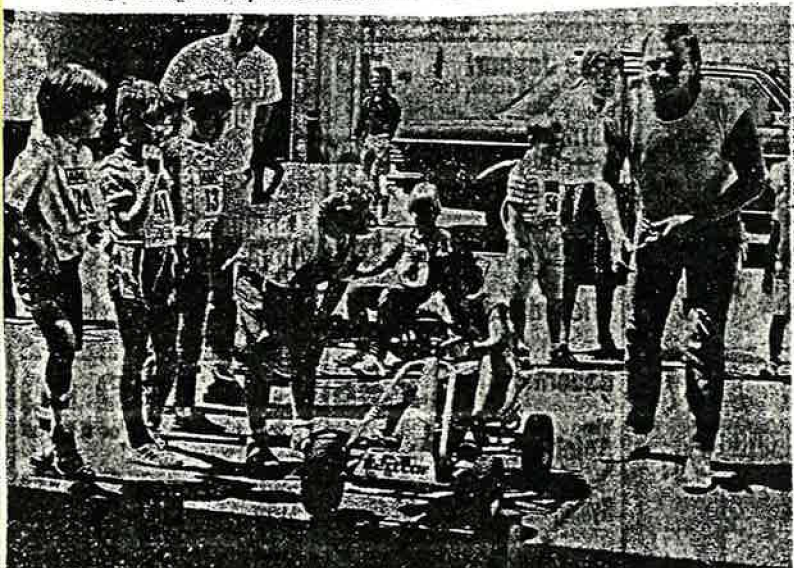
Fahrrad- und Tretcar-Turnier

Olching. (tb). - Die Raiffeisenbank Olching führt in Zusammenarbeit mit dem ADAC am 14. Juli auf dem Gelände hinter der Hauptstraße 73 in Olching von 8 bis 12 Uhr ein Fahrradturnier und von 14 bis 18 Uhr ein Tretcar-Turnier durch. Gedacht sind die Wettbewerbe als sinnvolle Ergänzung des ab 11 Uhr stattfindenden ersten Sommerfestes der Grundschule an der Martinstraße. Bürgermeister Ewald Zachmann hat sich bereit erklärt, die Schirmherrschaft des Tretcar-Turniers zu übernehmen.

Nennungen für beide Turniere nehmen die Raiffeisenbank Olching und alle angeschlossenen Zweigstellen entgegen. Dort liegen auch die Startbedingungen auf.

Ziel des Fahrradwettbewerbes ist es, die jungen Radfahrer mit Übungs- und Testfahrten gezielt, aber spielend zu sicheren Radlern und Verkehrsteilnehmern zu machen. Die einzelnen Aufgaben sind so angelegt, daß die Kinder Fährtechniken lernen und einüben, die sie auch tagtäglich auf der Straße benötigen. So müssen die Teilnehmer unter anderem mit nur einer Hand am Lenker sicher einen Kreis fahren, auch auf enger Spur das Gleichgewicht halten oder eine exakte Ziellinie einhalten können. Gewertet wird in den Klassen jeweils getrennt nach Jungen und Mädchen bis zu 10, bis zu 12 und bis zu 15 Jahren. Bundesweit rechnet der ADAC mit über 150.000 Jungen und Mädchen, die bei mehr als 2000 Ortsturnieren um den Sieg kämpfen.

Die Besten können sich dann über weitere Regionalentscheidungen bis zum Bundesturnier am 18. November in Karlsruhe qualifizieren. Beim anschließenden Tretcar-Turnier, das in vier Altersklassen ausgetragen wird, können auch schon die Fünf- und Sechsjährigen ihre Fahrkünste unter Beweis stellen.



In Zusammenarbeit mit dem ADAC hat die Raiffeisenbank Olching bei ihrem Sommerfest auf dem Gelände hinter der Hauptstraße ein Fahrrad- und Tretcar-Turnier ausgerichtet. Schon kurz vor 8 Uhr absolvierten die ersten Teilnehmer ihre Trainingsrunden, um 9.30 Uhr begann der Wettbewerb. Mit viel Einsatz und Geschick meisterten die Kinder den Parcours. Gewertet wurde in den Klassen jeweils getrennt nach Jungen und Mädchen bis zu 10, 12 und 15 Jahren. An den Besten wurden Pokale und Sachpreise verteilt.

Von der kompletten Raumplanung und Ausführung über Einbaumöbel bis zu Holzverkleidungen an den Decken und Wänden reicht unser Programm.

möbelschreinerei & raumgestaltung
berthold abt
8970 immenstadt
zellers n° 1
telefon (0 83 79) 76 72

abt

möbel + gestaltung

Als Meisterbetrieb der Schreinereinung bieten wir exklusive Ausführung und beste Qualität.

Jetzt City-Turbo testen.

Renault 5 Alpine Turbo.

1,4 Liter-Motor, 79 kW (108 PS). Spitze 185 km/h.
Von 0 auf 100 km/h in 9,1 Sek. Kommen Sie zum Testen und gewinnen Sie einen von 6 Renault 5 Alpine Turbo. Bundesweit. Beim Turbo-Festival vom 1. bis 31. März.



Renault Turbo-Leasing:
DM 80,- mit Leasingrate bei DM 6.619,-
Anzahlung (ohne Überführung). 12 Monate
Laufzeit und 20.000 km und einem
kalkulierten Restwert von DM 12.121,-.
Ein Angebot der Renault Credit Bank.
Jetzt bei uns:

RENAULT

ORTHAUT-Verbreitung
h. o. summer
Lorenzstraße 100 • 89070 Neu-Ulm
Telefon (0 89) 470 20

Entweder ganz etwas anderes oder er wendet sich den alten bzw. den kleinen Autos zu.

Ende meiner eigenen motorsportlichen Aktivitäten beschäftigte ich mich nicht mehr mit dem Pokalesammeln, sondern es erwachte meine Liebe zu den kleinen Modellautos. Als ich in diesem Metier etwas mehr herumkam, stellte ich auf einmal fest, daß es eine interessante Beziehung zwischen aktiven und ehemaligen Motorsportlern auf der einen Seite, Oldtimerfreunden auf der anderen Seite und als dritte Möglichkeit den Modellautofreunden gab. Bevor ich in einer der nächsten Ausgaben auf die Oldtimer eingehe, möchte ich Sie heute über die Möglichkeiten beim Sammeln von Modellautos informieren.

Das Sammeln von Modellautos gibt zum einen die Möglichkeit der Erinnerung an vergangene Zeiten und Fahrzeuge und zum anderen den Aufbau einer themenbezogenen Sammlung von z. B. Rennwagen, Rallyewagen oder Fahrzeuge einer bestimmten Marke.

Wie bei vielen meiner Sammlerfreunde sammelt man am Anfang alles was einem in die Finger kommt, als ehemaliger Motorsportler natürlich am liebsten, wenn eine Startnummer an dem Wagen klebt. Wenn man dann die ersten Schränke gefüllt hat, kommt der Perfektionstrieb und man möchte die Sammlung komplett haben. Da dies mit einer Allroundsammlung nicht geht, spezialisieren sich die meisten dann auf ein bestimmtes Gebiet oder einen Modellhersteller, damit die Sammlung, die zwar sowieso ins Uferlose wächst wenigstens theoretisch irgendwann komplett werden kann.

Grundsätzlich sind folgende Gebiete zu unterscheiden:

1. Die kleinen Wikingautos im Maßstab 1 : 87 wie die Modelleisenbahn, wobei hier in den letzten Jahren mit Firmen wie Herpa, Brekina und anderen die Möglichkeiten wuchsen. Diese Modelle haben den Vorteil des günstigen Preises, des geringen Platzbedarfes und der - zumindest bei den Wikingfahrzeugen - Erinnerung an die eigene Kindheit, da wohl die meisten Jungen Wikingautos irgendwann einmal besaßen. Für Motorsportler ergibt sich allerdings der Nachteil, daß

kaum Renn- und Rallyefahrzeuge erhältlich sind.

2. Das vielfältigste Angebot gibt es bei den Fahrzeugen des internationalen Maßstabes 1 : 43 (ein Pkw ist hierbei ca. 6 - 9 cm lang). Dabei gibt es die Fahrzeuge von Großserienherstellern wie Solido, Brumm und Schuco usw., die in bemerkenswerter Qualität bereits einen großen Teil der Renn- und Rallyewagen, der Straßensportwagen, der Oldtimer und einen Teil der Pkw's abdecken. Für Bastler gibt es zusätzlich in diesem Maßstab Metall- und Plastikbausätze, die sowohl von der Auswahl als auch von der Genauigkeit keine Wünsche offen lassen. Der Sammlerfantasie sind auch keine Grenzen gesetzt. Vom Sammeln des kompletten Bugattiprogramms über die Siegerwagen der Rallye Monte Carlo, den Formel-1-Weltmeisterwagen bis zu den Siegerfahrzeugen der 24 Stunden von Le Mans ist hier praktisch alles erhältlich und mit etwas Fantasie hört man die Motoren förmlich grollen bzw. bei den Rallyewagen Staub aufquellen.
3. Eine weitere Möglichkeit ist der Bau der großen Plastik- und Metallbausätze in Maßstäben 1 : 8, wobei allerdings dann doch enorme Fahrzeuggrößen bis zu 50 cm herauskommen. Neben dem großen Zeitaufwand für den Zusammenbau ergibt sich dann - wenn die Wagen fertig sind - das große Problem der Unterbringung, wodurch eine solche Sammlung in den meisten Fällen doch auf eine mengenmäßige Begrenzung hinausläuft.

Abschließend möchte ich Ihnen noch einen Tip geben, der mir als Sammler etwas schadet, aber was tut man nicht alles für die Clubfreunde: Verschenken oder verkaufen Sie nichts was aus Ihrer Kindheit noch an Automodellen bzw. Spielzeug vorhanden ist. Auch wenn Sie nicht direkt sammeln wollen, haben diese Dinge heutzutage einen oft hohen Wert. Wenn Sie näheres Interesse haben, kann ich Ihnen den Besuch der sogenannten Automobiliabörse empfehlen, die alljährlich am 1. Sonntag im November in der Kantine der Bayerischen Motorenwerke AG am Petuelring stattfindet. Dabei können Sie sehen, was es eigentlich alles gibt und was Ihre eigenen Modelle wert sind. Wenn Sie einen Überblick über das Angebot auf dem Modellautosektor gewinnen wollen, kann ich Ihnen nur empfehlen, bei der Firma Danhausen in Aachen (inseriert regelmäßig in Auto Motor und Sport unter der Rubrik Modellauto) den Katalog anzufordern. Worin Tausende von Modellautos weitgehend mit Bild aufgelistet sind.

Wenn sich genügend Sammler finden, können wir vielleicht eine Modellauto- untergruppe der Scuderia München aufmachen - wie wär's ?

-WICHTIG-
Stammtisch am 15.8.84 entfällt
-WICHTIG-

"Viele Hunde sind des Hasens Tod", sagt doch das Sprichwort.

Als jedoch die Ergebnisse nochmals genau durchgerechnet wurden, stellte sich heraus, daß der Hase putzmunter und siegreich war, und die Hunde (mit eingezogenen Schwänzen) auf die nächste Treibjagd warten müssen. Auch beim nächsten Lauf um den Clubpokal am 30.9.84 dem Oktoberfestslalom wird der Hase - unser Kolb Wolfi - egal ver gewinnt, die Nase vorne haben. Die Hunde können hier nur die Weichen stellen für das große Halali bei der Jubiläumsori.

Doch nun von vorne.

Große Sprüche wurden schon nach der 1. Sonderprüfung, Tretcar-Schiebung durch einen Minislalom (Bestzeit Scherer-Youngster), geklopft. Die Favoriten belauerten sich, und keiner ließ sich in die Karten schauen. Der Weg durch München hatte schon seine Orientierungstücken und an dem kleinen gelben Schild mit schwarzem Reiter fuhr so mancher zu schnell vorbei. Den schönen Wasserturm in Deisenhofen fand niemand, da hier die Fahrtunterlagen nicht ganz eindeutig waren. Probleme gab es auch im Brunntal mit Martin Krisams Vorliebe für Turbos. Das Schild mit der Aufschrift Turbo, versteckt in einem Getreidefeld, war wohl der Grundstock für den Sieg von Kolb/Fellinger, die nach einem Defekt des Ford Escorts in das Auto des Teams Sterr/Ondrusch umstiegen. Ein Viergespann dieser Güte ließ den anderen fast keine Chance. - Oder war es gar kein Defekt, sondern ein eingepanter Coup - acht Augen sollen ja mehr sehen wie vier.

Im Ebersberger-Forst dann die nächste Sonderprüfung - und die war gemein. Den Namen Gulasch konnte man sich aufgrund des vorgegebenen Rezeptes noch erreißen, die Frage nach dem Reim auf die Bayern-Hymne bereitete jedoch großes Kopfzerbrechen. Frau Naumann hat wahrscheinlich, als Strafarbeit in der Schule, diese Hymne oftmals niederschreiben oder sogar auswendig lernen müssen. Sie konnte nämlich 11 1/2 von 16 Strophen runterleiern.

Weiter ging es ohne große Probleme nach Haag. Die ersten gaben schon auf und fuhren auf direktem Weg nach Gantenham, es war von der Fahrtstrecke vielleicht etwas zu schwer, da den meisten die Übung fehlt.

Noch einmal wollte uns der Martin auf die Rolle schieben, bei einem kurzen Abschneider in einem Dorf. Hier gab es gleich zwei Bilder an einem wunderschönen Bauernhof zu notieren. Nun ging es auf der Generalkarte (die nicht jeder mitführte) anhand von Chinesenzeichen weiter. Leider gingen jetzt die Bilder aus, und man wartete vergebens auf Hinterfotzigkeiten, die eventuell noch einen Vorteil gegenüber den Konkurrenten, hätten bringen können.

Auch die Schlußetappe nach Topo stellte dann keine großen Ansprüche mehr an die Teilnehmer, und alles trat dann zum letzten entscheidenden Schlagabtausch an.

Hier bei Eugen Hesse in Gantenham wurden den Teilnehmern die Augen verbunden, und sie durften, wie Ritter bewaffnet, mit einer Lanze auf einen Steinbock einstechen, was einige doch aus der Balance warf. Den Abschluß bildete ein Geschicklichkeitsspiel, bei welchem jene, die das Becken am geschicktesten kreisen ließen, die besten waren.

Die Sieger waren schnell errechnet - vielleicht zu schnell - denn es stellte sich ein Rechenfehler heraus, der noch einige Korrekturen im Vorderfeld nötig machte. Für alle Teilnehmer (auch die, die abgebrochen hatten) gab es schöne Sachpreise, nicht zu vergessen den Hauptpreis für den Sieger - 4 x 1 Träger Bier pro Woche.

Vielen Dank dem Martin Krisam und seinen Helfern, und viel Glück den neuen Ausrichtern der Gaudifahrt 1985.

Axel Naumann

Scuderia München Clubmeisterschaft 1984	Stadtrund- fahrt 21.2.84	Ikea-Slalom 1.4.84	Slalom München 1.5.84	Gaudi-Fahrt 21.7.84	Oktoberfest- Slalom 30.9.84	Jubiläumsori 11.84	Punkte minus Streich ergebnis
1. Kolb W.	24*	24	24	25			73
2. Sterr K.	24	21*	23	24			71
3. Naumann A.	21	19*	25	22			68
4. Thalmeier R.	25	16*	18	23			66
5. Gandlergruber F.	25	14		23			62
6. Krisam M.	3	25	20				48
7. Elberskirch J.	22	22	3				47
8. Fellinger Ch.		3	17	25			45
9. Naumann S.	21			22			43
10. Dadlhuber G.		18	21				39
11. Gerber K.-H.	3*	15	3	20			38
12. Geier H.	23			14			37
Kaufhold J.			22	15			37
Scherer R.	20			17			37
15. Hesse Rainer		17		19			36
Schöttl G.		20	16				36
17. Kleisinger H.		13	15				28
18. Naumann R.	3			21			24
19. Balzer	23						23
Wimmer H.		23					23
21. Elberskirch E	22						22
22. Hesse Renate	3			18			21
23. Hesse G.	3			16			19
Dr. Krieglsteiner			19				19
25. Baader R.	3		3				3
Gerold F.							3
Göpfert H.	3						3
Göpfert R.	3						3
Verlaan Hildegard	3						3

CLUBAUSFLUG ZUM NORISRING

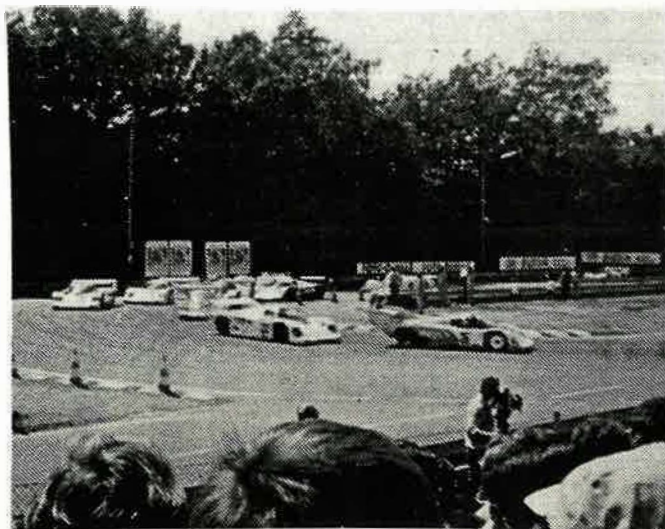
Crash-Situation
im Polocup



Kolb Wolfi mit Toni,
der Präsident
und K.H. Humpert
brüten
in der Hitze



Kampf
der Super-
Boliden



Fam. Elberskirch
verfolgt gespannt
den Rennverlauf
des R 5 Pokals



Karl Sterr

Garten- und Landschaftsbau

Planung und
Gestaltung
von Neuanlagen

Überarbeiten
bestehender
Gärten



Pflege Ihres
Gartens über
das ganze Jahr

Zierteichbau

Karl Sterr Josef-Steinbacher-Weg 8 München 60 Tel.: 875111

Im zweiten Jahr seiner Tätigkeit als 1. Vorsitzender leitete Franz Liebl den Anschluß der Scuderia München an den ADAC ein. Gleichzeitig wurde sofort eine Bewerberlizenz beantragt, um unseren Clubnamen weiter bekannt zu machen. Neben den Clubveranstaltungen, wie Slalom und Orientierungsfahrt, wurde auch die Planung für eine genehmigungspflichtige Rallye im Jahre 1971 in Angriff genommen. Mit der Ausarbeitung der Strecke wurde Volkart Trübsbach beauftragt, der auch die wenige Zeit, die bis zu dem Unfall im Herbst vorhanden war, gut nutzte und den ersten Fahrtabschnitt mit Ziel an der Autobahnraststätte Pfaffenhofen bereits ausarbeitete. Wie bei einem solchen neuen Projekt und bei dem jugendlichen Tatendrang, den die gesamte Vorstandschaft hatte, üblich, war alleine die Findung eines passenden Namens ein zeitaufwendiges Problem. Das Wort "Bayern" war bereits durch die Rallye Bavaria blockiert, Isar-Rallye war längere Zeit im Gespräch, Rallye München dann die endgültige Festlegung.

Die Zahl der Erfolge bei den damals sog. nichtgenehmigungspflichtigen Veranstaltungen, wie Orientierungsfahrten und Slaloms, wurde gegenüber dem Vorjahr noch größer und ich möchte daher nicht auf einzelne Erfolge eingehen. Fast bereits selbstverständlich war, daß die Scuderia München im Bewerb um den Pokal der befreundeten Münchner Motorsportclubs wiederum siegte.

Bei den Aktivitäten der Mitglieder setzte sich der Trend zu genehmigungspflichtigen Veranstaltungen weiter fort, wobei bereits damals das Schergewicht bei den Rallyes lag, einzelne Mitglieder aber auch Bergrennen oder nur solche Veranstaltungen bestritten.

Bevor ich auf die Rallyes eingehe, möchte ich zumindest ein Bergrennen näher durchleuchten. Beim 1. Nationalen Griesbacher ADAC-Bergrennen am 20. September 1970 war eine größere Zahl von Scuderia-Mitgliedern am Start. Vor dem Start kommt allerdings die Organisation und wenn man sich die Liste anschaut, scheinen bereits damals einige Namen auf, die heute noch auf vielen Rennplätzen zu sehen sind:

Rennbüro:	Frl. Dennenlöhner
Fahrzeugabnahme:	Ing. Morgenstern
Zeitnahme:	Ottokar Kittelmann
Streckenreportage:	Rudolf Skalitzky

Von unserem Club waren die nachstehenden Fahrer am Start:

		Zeit	Platz
Seidel Horst	Austin Cooper	3.28,9	4
Schöller Peter	Steyr Puch	3.17,2	5
Thalmair Raimund	NSU 1000	3.12,0	2
Anspann Manfred	Hillmann	3.16,1	3
Belz Peter	Fiat 128	3.23,5	2
Naumann Axel	BMW 2002 TI	2.52,7	5
Mühlbauer Martin	Honda S 800	3.18,1	1
Humpert Karl-Heinz	Lancia HF	3.17,9	2

Wie Sie aus den Zeiten ersehen, war Axel Naumann bereits damals sehr schnell, allerdings war er genauso sparsam wie heute und mit dem nicht ganz konkurrenzfähigen BMW hatte er trotz guter Zeiten in dieser stark besetzten Klasse einen schweren Stand.

Die Rallyefahrer unter unseren Mitgliedern mußten im Jahr 1970 außerhalb unseres Gaugebietes oft an den Start gehen, da neben der 3-Städte-Rallye München - Wien - Budapest (für die man damals die noch schwer zu erlangende internationale Lizenz benötigte) nur die Rallye Bavaria im Gaugebiet stattfand. Ende der 60er Jahre zeichnete sich auch bei den Rallyes in Deutschland der Umschwung von den Orientierungsrallyes zu der reinen Wertung von Sonderprüfungen ab. So gab es dann im Jahre 1970 bei der Rallye Bavaria erstmals nur noch reine Sonderprüfungen und keine Entscheidung auf den Verbindungs-etappen. In den Reihen unserer Clubmitglieder wurde diese aus heutiger Sicht durchaus richtige Maßnahme skeptisch beobachtet, da wir aufgrund unserer oftmaligen Teilnahme bei Orientierungsfahrten natürlich diesen Vorteil ungern aufgaben.

PS.: Bitte vormerken, Termin für
unseren Oktoberfestslalom 30. 9.84

Aus Lokalpatriotismus warfen dann doch die meisten ihre Eedenken über Bord und unter den insgesamt 142 Fahrzeugen bei diesem Endlauf zur Deutschen Automobil-Rallyemeisterschaft 1970 war eine ganze Reihe von Scuderia-Mitgliedern am Start, die ich Ihnen nachstehend nennen möchte:

		<u>Punkte</u>	<u>Platz</u>
Dr. Krieglsteiner P. Wurmannstätter Chr.	Porsche	2312,8	37
Schiller Christa Herrmann Winfried	Porsche	2236,2	24
Ritter Herbert Bezdek Gerhard	Simca	2723,0	90
Thalmair Raimund Liebl Franz	Opel	2301,0	31
Scherer Rainer Scholz Michael	BMW	2305,8	34
Krug Alfons Böck Hansbernd	VW	2436,1	65
Rieger Georg Biedermann Ernst	BMW	2459,0	68
Gerber Karl-Heinz Güttinger Richard	NSU	2283,4	28
Tita Helmut Wurmannstätter Andreas	BMW	2285,3	29
Stark Michael Stroppe Wolfgang	Fiat	2345,9	46
Hiefner Ulrich Schöllner Peter	BMW	3098,5	100
Brust Werner Fischer Arno	BMW	2397,8	58
Feldmeier Georg Kellerhals Peter	Opel	2811,2	93
Kraus Heinz Mahr Wolfgang	Opel	4162,6	112



WERDEN SIE MITGLIED BEI SCUDERIA MCHN.
Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den
Motorsportclub Scuderia München e.V. im
ADAC

Name ----- Vorname ----- Tel. -----

Str. ----- Plz. ----- Ort -----

Geb. ----- Dat. ----- ADAC Mitgl. Nr. -----

Mitgliedsbeitrag /Jahr : DM 60.-
Aufnahmegebühr: DM 30.-

Ort ----- Dat. ----- Unterschr. -----

Die Rallye Bavaria lief im Jahr 1970 mit diesem neuen Konzept reibungslos ab, wobei die damalige Konzeption durchaus auch im Jahr 1984 bestehen könnte. Als überlegener Sieger beendete der Italiener Sergio Barbasio auf Lancia mit seinem Beifahrer Mario Manucci diese Rallye Bavaria. Zwei andere Dinge waren aber durchaus wichtiger. Als erstes die erfreuliche Seite: Mit Startnummer 7 ging ein gewisser Walter Röhrl mit Beifahrer Herbert Marecek aus Regensburg auf einem Porsche 911 an den Start, der bis dahin auf Fiat und BMW bei kleineren Veranstaltungen startete, ohne allerdings besonders aufzufallen. Bei der "Bavaria" hingegen bewegte er erstmals ein schnelles Gerät und konnte auf den ersten drei Wertungsprüfungen, auf denen er jeweils Bestzeiten setzte, dem späteren Gesamtsieger bereits 31 Sekunden abnehmen. Auf der vierten Wertungsprüfung allerdings gab die Hinterachse des Porsche ihren Geist auf und die Rallye Bavaria war beendet. In diesem Fall bewahrheitete sich allerdings wieder der Spruch: "Lieber als 1. ausfallen, als als 2. ins Ziel kommen", denn Röhrl war mit diesem einen Auftritt bereits in aller Munde und im Jahr darauf Werksfahrer bei Ford.

Ein anderes, trauriges Ereignis überschattete allerdings die gesamte Veranstaltung und sorgte nicht nur in den Reihen der Scuderia für Bestürzung. Das unter Bewerbung Scuderia München startende Team Wineberger Hans, Geisenfeld und Trübsbach Volkhard, München, auf Porsche 914/6 kam in der fünften Wertungsprüfung von der Strecke ab und stürzte so schwer, daß beide Fahrer sofort an der Unfallstelle verstarben. Dieses Ereignis drängte natürlich manches Andere in den Hintergrund und mit fast 14 Jahren Abstand kann man sagen, daß die alten Mitgleider der Scuderia, die die beiden gekannt haben, diese zwei nicht vergessen haben.

Naturgemäß war die Stimmung bei der traditionellen Weihnachtsfeier im Amberger Hof gedämpft. In der Sportmeisterschaft der Scuderia belegte Günther Schuster vor Raimund Thalmeier, Gerd Wutz, Rainer Scherer und Franz Liebl den 1. Platz.

SIMMERL

(Fortsetzung folgt)



Opel



FÜR IHREN URLAUB

Freizeit-Set, bestehend aus Schlauchboot, teilbare Ruder, Fußpumpe, Spieletuch, Spielsteine, Lufttennis, Wasserball

komplett **nur DM 188.10**

Urlaubsdurchsicht
inkl. Abgastest

nur DM 40.58

Geschenk-Tip:
Poncho-Sicherheits-
Schulranzen

nur DM 69.81

Sonnendach
inkl. Einbau

nur DM 495.90

Nächster Termin für § 29 in unserem Hause: 29.06.1984

Beachten Sie auch folgende Angebote:

Breitreifen, Spoiler, Träger für Gepäck, Surfbrett und Fahrrad

Neuwagen – Finanzierung zu 4,9% effektiver Jahreszins

Urlaubsfoto-Wettbewerb:

Teilnahmekarten bei uns erhältlich!

Hans Gandlgruber KG

OPEL-Vertragshändler

8000 München 40 (Schwabing)

Siegfriedstraße 9 · ☎ 34 91 42

Das Autohaus mit der persönlichen Bedienung

Gandlgruber

X. OSTBAHNHOF-TOURISTIK-RALLYE 1984

Am 29.6. traten wir mit 2 Teams: Biber/Hesse und 3 x Gerber/Eilert um 6.00 Uhr morgens am Verladebahnhof des Ostbahnhofes ein, um eine, wie sich später herausstellte, sehr schöne Ori über ca. 420 km zu fahren. War die erste Etappe noch harmlos (auf der Autobahn bis Hall in Tirol), so ging es ab der zweiten voll zur Sache. Über Nummernkontrollen, Selbststempler, Bilderaufgaben nebst Fragen war alles geboten. ZKs mußten nach Koordinatenpunkten angefahren werden, und obwohl die Zeit eine untergeordnete Rolle spielte, durfte man nicht trödeln. Auf uralten, kaum befahrenen Bergstrassen ging es über mehrere Pässe, von denen keiner unter 1.500 m lag. Die Krönung war dann das Penserjoch. Zur Zwangspause nach Vergleich der Bordkarten stellte sich heraus, daß an Pater Eilerts Ruf geknabbert wurde, denn wir waren fast punktgleich. In einer weiten Schleife fuhren wir, auf wiederum sehr schmalen Bergstrassen, dem Ziel Olang im Pustertal entgegen. Dies erreichten wir nach ca. 10 Stunden Fahrzeit. Dort wurden wir von hübschen Mädchen in Tracht mit einem Stamperl Klaren empfangen. Nach einem feudalen Abendessen bezogen wir dann, doch einigermaßen müde, unsere sehr schönen Hotelzimmer. Am nächsten Tag wurde noch eine Sonderprüfung gefahren. Es handelte sich um einen Slalom auf einem Parkplatz einer Seilbahn. Das ganze über festen Sand und grüner Wiese gefiel Onkel Heinz doch sehr. Diesen Slalom nahmen dann noch 46 Teams unter die Räder. Die beste Zeit lag bei 66.65 sek., die schlechteste bei 214.37 sek. Wir zwei hielten uns tapfer und fuhren mit 76.97 (Biber), bzw. 70.86 (Gerber) den 20. bzw. 5. Platz im Slalom. Dies ergab dann im Gesamt den 12 Platz für 3 x Gerber/Eilert und den 26. für Biber/Hesse. Zum Abschluß wäre zu sagen, daß das Ergebnis fast zweitrangig ist im Verhältnis zu der gebotenen Landschaft und Strecke. Es wäre zu wünschen, daß mehrere Teams unseres Clubs sich beteiligen würden, denn sie ist wirklich empfehlenswert.

PS: Letztes Jahr war die Veranstaltung schön, dieses Jahr als Jubiläumsveranstaltung phantastisch.

Jürgen Hesse

SAAB

VERTRAGSHÄNDLER



MEISTERBETRIEB
DER
KFZ-INNUNG

Unfallinstandsetzung

Ersatzteile

Neu- und Gebrauchtwagen



Jahre

KARL BAUER
Maistraße 51
8000 München 2
Telefon (089) 53 46 23
Bayer. Vereinsbank Kto. 7150 750
(BLZ 700 202 70)
Postscheck-Kto. München
Nr. 2675 16 - 809 (BLZ 700 100 80)



SAAB 900 turbo 16 AERO